

Hermann Lei
SVP
Mühletobelstr. 59a
8500 Frauenfeld

EINGANG GR 8. Jan. 2020			
GRG Nr.	16	EA-153	466

Einfache Anfrage zum Afl und zum DBU

Im Zusammenhang mit Vorkommnissen, welche ich zur Kenntnis nehmen musste, bitte ich die Regierung um die Beantwortung der nachfolgenden Fragen:

1. Trifft es zu, dass der entlassene Afl-Amtschef genauso grosszügig finanziert wird wie es im Fall des PH-Prorektors getan wurde? Wenn ja, was erhält er und auf welcher Grundlage?
2. Aufgrund welcher gesetzlichen Grundlage erhielt der Afl-Amtschef ein «Schweigegeld» von Fr. 15'000.-- aus der Staatskasse und weshalb?
3. Falls sich der Regierungsrat aufgrund einer angeblichen Stillhalteklausele weigert, Auskunft zu geben: ist er der Ansicht, mittels Geheimhaltungsklauseln die Auskunftsrechte von Rat und GFK beschneiden zu können und wenn ja, aufgrund welcher gesetzlichen Grundlage?
4. In der DBU-Medienmitteilung vom 12.12.19 wurde festgehalten, es gebe keine «Unregelmässigkeiten bei der Vergabe von Aufträgen an eine Baufirma». Wieso hat dann die Fiko in ihrer Untersuchung des TBAs eine Mehrheit der Prüfpunkte (5 von 9) als «nicht erfüllt» beurteilt? Betreffen diese «nicht erfüllten» Prüfpunkte alle Abteilungen und verschiedene Projektleiter oder mehrheitlich eine Abteilung und den gleichen Projektleiter?
5. Im Bericht unter Punkt 2.7 (Seite 9) werden von der FIKO zudem weitere Feststellungen erwähnt. Welche sind diese und wo sind diese festgehalten?
6. Ob die Baufirma - welche in den letzten drei Jahren Aufträge von fast CHF 25 Mio. erhalten hat - von einem Wissensvorsprung profitiert habe, konnte gemäss Fiko-Bericht weder belegt noch widerlegt werden. Welches sind denn die persönlichen Bekanntschaften, welche einen Wissensvorsprung ermöglicht haben könnten?
7. Gemäss Mitteilung des TBA vom 15.3.19 seien Bauaufgaben von der Abteilung des betroffenen Mitarbeiters per 1. Juni 2019 abgezogen worden. Steht diese Massnahme im Zusammenhang mit den Vorwürfen und weshalb wurden die Verantwortlichkeiten in der Neuorganisation noch nicht geregelt?

Frauenfeld, 8. Januar 2019



Hermann Lei